

Für Siedler, Gartenbesitzer, Landwirte

Die Bücherei des Praktischen Wegweisers jetzt ins Fenster:

Wohnlauben

Eine Darstellung ihrer Entwicklung, ihrer Zwecke und ihrer praktischen und entsprechenden Ausführungsart. (Sonderheft des Praktischen Wegweisers)

Mit 14 Handstizzen und 18 Entwürfen (82 Zeichnungen) aus einem Wettbewerb unseres „Praktischen Wegweisers“ und einem erläuternden Text für Laien von Hans Schliepmann, Magistratsoberbaurat i. R. 7.—9. Tausend. Kart. 2.—M.

Der Kleinsiedler

sein eigener Baumeister und Handwerker von Arnulf Weber. Mit 240 Abbildungen. 3. Auflage, 11.—15. Tausend. Kartoniert 1.50 M.

Inhalt: Material und technische Grundlagen für den Bau von Lauben usw. Entwürfe zu Gartenhäusern und Lauben. Einfriedigungen, Holzarchitekturen, Ruhbauten, Lagerräume, Stallungen, Selbstschutz gegen Diebstähle. Wasserversorgung. Brunnenbau usw.

Das Arbeitsjahr im Gemüsegarten

von Arnulf Weber. Monatliche Anweisungen. 2. Auflage. 6.—10. Tausend. Geheftet 0.60 M.

Inhalt: Arbeiten im Mistbeet, die Bodenpflege, die Saat und das Auspflanzen, die Wartung der Beete, die Wahl der Kulturen, der Kampf gegen Schädlinge, die Ernte, das Einwintern der Vorräte und der Schutz vor Nachfrösten.

Frühgemüsebau und -treiberei

von Heinrich Beuß, Obstbau-Wanderlehrer. Mit 130 Abbildungen. 2. Auflage, 6.—10. Tausend. Kartoniert 1.40 M.

Inhalt: Allgemeines. Wahl des Grundstücks. Bodenbearbeitung. Saatgut. Auswahl der Gemüsearten. Frühbeete. Gewächshausgemüse. Freilandgemüse. Überwinterung der Gemüse. Schädlinge und Krankheiten.

Auf 300 qm Gemüseland den Bedarf eines Haushalts zu ziehen

von Arthur Janson, Gartenbaudirektor. Mit einem Plan und 167 Abbildungen. 5. Auflage. 33.—37. Tausend. Gebunden 2.50 M.

Inhalt: Wirtschaftskalender und Betriebsplan. Alphabetischer Nachschlageteil. Genaue Anweisungen über Aussaat, Verpflanzen, Anzucht der einzelnen Kulturpflanzen.

Einfriedigungen für Siedlungen

von Arnulf Weber. Mit 74 Abbildungen. Geheftet 0.75 M.

Aus dem Inhalt: Flechtzäune. Einfache Holzzäune. Zäune aus Naturholz. Stalote. Bretterzäune. Pfosten. Draht- und Drahtgeflechtzäune. Mauern. Natürliche Zäune (Heden). Rechtliche Fragen.

Das Arbeitsjahr im Obstgarten

von Arnulf Weber. Monatliche Anweisungen für die Arbeiten im Obstgarten. 2. Auflage. 6.—8. Tausend. Geheftet 0.50 M.

Diese monatlichen Anweisungen umfassen die Bodenpflege, das Pflanzen und Verebeln junger Obstbäume, das Beschneiden, den Frostschutz, den Kampf gegen Schädlinge und Krankheit, die Ernte, das Einwintern der Vorräte.

Obstkulturen in Gar- ten und Feld

von Heinrich Beuß, Obstbau-Wanderlehrer. Mit 177 Zeichnungen und 39 Abbildungen auf Tafeln nach photographischen Aufnahmen. 5. neubearb. Auflage. 24.—28. Tausend. Gebunden 3.—M.

Inhalt: Beschaffung des Pflanzenmaterials. Die Ansprüche an Lage und Boden und die anbauwürdigen Obstsorten. Pflanzung und Pflege. Verebeln u. Umpfropfen. Die Baumformen. Schädlinge. Ernte.

Die Weinrebe an der Hauswand

ihre Erziehung und Pflege von Heinrich Beuß, Obstbau-Wanderlehrer. Mit 73 Abbildungen. Gebunden 1.50 M.

Inhalt: Vermehrungsarten (Anzucht). Weiterbehandlung der aus Stecklingen gezogenen Reben. Über das Pflanzen. Behandlung. Sortenfragen. Erziehungsmethoden. Düngung und Wässerung. Rebenkrankheiten und Schädlinge. Traubenzucht unter Glas.

Die Bücherreihe umfaßt insgesamt 29 Bände.



Prospekte der „Bücherei des Praktischen Wegweisers“ stehen kostenlos zur Verfügung!



VERLAG SCHERL, BERLIN SW 68

Auslieferung in Wien bei Robert Mohr; in Basel bei Alfred Tschöppe;
Alleinauslieferung für Polen: Concordia A. G., Posen.